

Vorsitz	GP Kälin
Protokoll	GS Crevoisier
anwesend:	GP Kälin, VP Matthes, GR Dobler, GR Hasler, GR Hauser, E-GR Maienfisch, E-GR Seeholzer
entschuldigt:	GR Grundschober, GR Meier
Gäste:	FV Rösli zu den Trakt. 2 – 5 (ab 19.30 – 20.40 Uhr)
Dauer der Sitzung:	19.30 - 21.40 Uhr

-----

**Traktanden**

1. Genehmigung des Protokolls vom 26.10.2016
2. Beschlussfassung zur Beschaffung feuersicherer Aktenschränke
3. Beschlussfassung zur Verlustscheinbewirtschaftung
4. Genehmigung Budget, Steuerfuss, Benützungsgebühren sowie Hundesteuer 2017
5. Genehmigung Einladung und Berichte zuhanden EGV vom 8.12.2016
6. Beschlussfassung zur Ausarbeitung der Grundlagen einer Feuerwehr-Fusion
7. Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen Feuerungskontrollen
8. Genehmigung eines Gesuchs zur Benützung von Gemeinderäumlichkeiten
9. Genehmigung der Rechnungen
10. Mitteilungen
11. Varia

-----

**Änderung der Traktandenliste**

GP Kälin, zusätzliches Traktandum: „Information zum Zirkularbeschluss AHV-Zweigstelle“.

./. Der Gemeinderat ist stillschweigend mit der Änderung einverstanden.

205 P Protokoll

**Genehmigung des Protokolls vom 26.10.2016**

./. Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll vom 26.10.2016 einstimmig.

206 0.20 Gemeindeverwaltung

**Beschlussfassung zur Beschaffung feuersicherer Aktenschränke**

Die Verwaltung hat Offerten für den Ersatz von feuersicheren Aktenschränken mit unterschiedlich langem Feuerschutz (30 min. und 60 min.) und für die Anschaffung eines Kassenschranke eingeholt. Die Kosten betragen inkl. Entsorgung der alten Aktenschränke zwischen CHF 9'800 und CHF 11'400.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Kassenschrank so eingerichtet sein müsste, dass er an eine Alarmanlage angeschlossen werden könnte. Eine Feuerfestigkeit von 30 min. sollte für die Aktenschränke genügen.

Es ist vorgesehen, weitere Offerte einzuholen und den Beschluss des Gemeinderats im Zirkularverfahren einzuholen.

./. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, weitere Offerten für die Beschaffung eines Kassenschranke mit Anschlussmöglichkeit an eine Alarmanlage und eines feuersicheren Aktenschranke (30 min.) einzuholen und den Beschaffungsbeschluss im Zirkularverfahren zu fällen.

207 9. Finanzen, Steuern

**Beschlussfassung zur Verlustscheinbewirtschaftung**

Die Verlustscheine, welche vor dem 1.1.1997 ausgestellt wurden, verjähren auf Ende dieses Jahres.

Die Finanzverwalterin hat alle vorhandenen Verlustscheine aufgelistet. In den letzten 15 Jahren wurde mit diesen Unterlagen nichts unternommen. Insgesamt haben wir momentan ca. 90 Verlustscheine über einen Betrag von CHF 350'000. Ende Jahr verjähren 39 im Betrag von CHF 169'509.05. Dies betrifft 22 Personen, von welchen nur noch eine in Rodersdorf lebt. Die restlichen Personen sind im Telefonbuch nicht auffindbar.

Die Bewirtschaftung dieser Verlustscheine wäre enorm aufwändig und die Chancen auf Erfolg sehr klein. Die Finanzverwalterin wird auch nicht die Zeit haben, neben Ihren sonstigen Aufgaben auch diese noch zu bewältigen.

Die Firma Inkasso-Organisation AG ist spezialisiert auf das Einfordern von Verlustscheinen. Im Falle von Erfolg würde die Firma 50% des fälligen Betrages erhalten. Falls kein Erfolg, entstehen uns keine Kosten.

Der Vorteil der Abgabe ist auch, dass man zu jedem Verlustschein einen Bericht erhält und somit auch gegenüber der RPK begründen kann, wenn ein Verlustschein definitiv abgeschrieben werden muss.

Deshalb soll mit den Verlustscheinen begonnen werden, welche Ende 2016 verjähren würden. So können wir auch sehen, wie die Firma arbeitet und ob wir weitere Verlustscheine abgeben wollen.

GR Hasler stellt den **Antrag**, die Verlustscheine welche Ende 2016 verjähren, der Firma Inkasso-Organisation AG zu übergeben. (Total 39 Verlustscheine von 22 Personen über CHF 169'509.05)

./. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Verlustscheine welche Ende 2016 verjähren, der Firma Inkasso-Organisation AG zu übergeben.

208 9. Finanzen, Steuern

**Genehmigung Budget, Steuerfuss, Benützungsgebühren sowie Hundesteuer 2017**

Die Perimetergebühren Zwärenstrasse können erst 2017 in Rechnung gestellt werden. Der Ertrag ist deshalb nicht im Jahr 2016 zu budgetieren.  
FV Rösli wird die entsprechenden Anpassungen im Budget vornehmen.

**Anträge:**

1. Das vorliegende Budget 2017 ist zu genehmigen.
2. Der Steuerfuss soll unverändert bei 125 % der einfachen Staatssteuer belassen werden.
3. Sämtliche Gebühren sollen unverändert belassen werden.
4. Die Hundesteuern sollen unverändert bei CHF 120 für den ersten und CHF 150 für jeden weiteren Hund im selben Haushalt belassen werden.

**Beschlüsse:**

- ./. Der Gemeinderat genehmigt das Budget 2017 einstimmig.
- ./. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Steuerfuss unverändert bei 125 % der einfachen Staatssteuer zu belassen.
- ./. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, sämtliche Gebühren unverändert zu belassen.
- ./. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Hundesteuern unverändert bei CHF 120 für den ersten und CHF 150 für jeden weiteren Hund im selben Haushalt zu belassen.

209 0.11 Gemeindeversammlung, Wahlbüro, Fiko, RPK

**Genehmigung Einladung und Berichte zuhanden EGV vom 8.12.2016**

Die Traktandenliste für die EGV vom 8.12.2016 um 20.15 Uhr im Gemeindesaal lautet wie folgt:

1. Wahl der Stimmezähler/Stimmezählerinnen
2. Kreditbewilligungen Budget 2017 – Investitionsrechnung
 

2.1	Anlagekosten ZSL	CHF	123'338
2.2	Ausführungskredit Bahnhofplatz	CHF	1'925'000
2.3	Ausführungskredit Dammstrasse		
	Strassenbau	CHF	664'000
	Wasserversorgung	CHF	500'000
	Abwasserbeseitigung	CHF	46'000
2.4	Planungskredit Stockackerstrasse		
	Strassenbau	CHF	56'000
	Wasserversorgung	CHF	12'000
	Abwasserbeseitigung	CHF	13'000
2.5	Ausführungskredit Metzlerlenstrasse		
	Wasserversorgung	CHF	385'000
2.6	Ausführungskredit Hofacker		
	Strassenbau	CHF	129'500
	Wasserversorgung	CHF	83'000
	Abwasserbeseitigung	CHF	232'000
2.7	Ausführungskredit Veloweg Bättwil - Rodersdorf	CHF	240'000
2.8	Erstellung Ortsplanrevision	CHF	120'000

## 15. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 17. November 2016

3. Genehmigung des Budgets 2017 und Beschlussfassung über die Deckung des Finanzierungsfehlbetrages.  
Beschluss über Festsetzung der Gebühren, der Hundesteuer und des Steuerfusses 2017
  4. Information zur Sanierung Schulhaus Grossbühl
  5. Verschiedenes
- ./. Der Gemeinderat genehmigt die Traktandenliste und die Berichte für die Gemeindeversammlung vom 8.12.2016 einstimmig.

210 1.40 Feuerwehr

### **Beschlussfassung zur Ausarbeitung der Grundlagen einer Feuerwehr-Fusion**

Am 21. April 2016 hat der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe beauftragt, das Feuerwehrwesen betreffend Zusammenarbeit zu überprüfen. Kommandant, Vizekommandant und der ressortverantwortliche Gemeinderat haben sich mit den Verantwortlichen der Gemeinden Burg i.L. und Metzerlen-Mariastein zu mehreren Sitzungen getroffen. Dabei kristallisierte sich schnell heraus, dass eine Fusion sinnvoller wäre. Wie soll die Organisation, aber auch das gesamte Feuerwehrwesen in den drei Gemeinden geregelt werden. Dazu gehören folgende Punkte:

- Ausarbeitung eines neuen Feuerwehrreglementes
- Ausarbeitung eines Konzeptes zur bewältigen eines Einsatzes durch die Feuerwehr
- Ausarbeitung eines Besoldungsreglementes
- Ausarbeitung der Struktur der neuen Feuerwehr
- Ausarbeitung einer möglichen personellen Besetzung der neuen Feuerwehrstruktur
- Ausarbeitung eines möglichen Budgets und Mehrjahresbudgets
- Ausarbeitung der Ausrückmatrixen
- Ausarbeitung der materiellen Anforderungen und der nötigen Anpassungen

Arbeitsgruppe und Feuerwehrkommission stellen den **Antrag**, dass die Arbeitsgruppe den Weg weiterverfolgt und die Grundlagen für eine Fusion der Feuerwehren Rodersdorf, Burg i.L. und Metzerlen-Mariastein ausarbeitet.

Auf die Frage, ob ein Hauptstandort geplant sei wird angemerkt, dass die vorhandenen Strukturen in den Gemeinden beibehalten werden sollen. Der Ersteinsatz soll weiterhin sofort im Dorf erfolgen können. Ein gemeinsames, zentrales Material-Magazin ist denkbar aber zurzeit kein Thema.

./. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, dass die Arbeitsgruppe den Weg weiterverfolgt und die Grundlagen für eine Fusion der Feuerwehren Rodersdorf, Burg i.L. und Metzerlen-Mariastein ausarbeitet.

211 7.80 Übriger Umweltschutz

### **Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen Feuerungskontrollen**

Der Kanton Solothurn wird ab 2018 das Kaminfegerwesen, wie auch die Feuerungskontrolle liberalisieren. Gleichzeitig ist es bereits möglich, dass das Kaminfegerwesen und die Feuerungskontrolle durch eine Firma ausgeführt werden dürfen. Gemäss Schreiben des Kaminfegergeschäfts Juillerat (Eingang 17.Oktober 2016) ist Herr Werner Rüegg neuer Mitarbeiter bei Herrn Juillerat. Aus rechtlicher Sicht muss der Gemeinderat den bestehenden Vertrag auflösen und die Firma Kaminfegergeschäft Juillerat neu beauftragen, zukünftig die Feuerungskontrolle ebenfalls in unserem Dorf durchzuführen.

15. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 17. November 2016

GR Matthes stellt den **Antrag**, den Vertrag mit Herrn Werner Rüegg zu kündigen und das Kaminfegergeschäft Juillerat bis zur Einführung der Liberalisierung mit der Feuerungskontrolle in der Gemeinde Rodersdorf zu beauftragen.

./. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Vertrag mit Herrn Werner Rüegg zu kündigen und das Kaminfegergeschäft Juillerat bis zur Einführung der Liberalisierung mit der Feuerungskontrolle in der Gemeinde Rodersdorf zu beauftragen.

212 3.00 Kulturförderung

**Genehmigung eines Gesuchs zur Benützung von Gemeinderäumlichkeiten**

Es liegt ein Gesuch um Benützung des Gemeindesaals für ein Benefizkonzert der Reihe CLASSICPROBONO vor. Der Bezug zu Rodersdorf hat sich über die vor kurzem vom Rodersdorfer Chor gegebenen Vorstellungen von „Honi soit qui mal y danse“ ergeben. Der Anlass findet am 22.1.2017 statt und ist öffentlich. Der Eintritt ist frei, die Kollekte kommt einem guten Zweck zu.

./. Der Gemeinderat genehmigt das Gesuch um Benützung des Gemeindesaals für ein Benefizkonzert einstimmig. Es werden keine Benützungsgebühren erhoben.

213 5. Soziale Sicherheit

**Information zum Zirkularbeschluss betr. zentraler AHV-Zweigstelle Dorneck**

./. Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich einer zentralen AHV-Zweigstelle Dorneck mit Anbindung an die Sozialregion zu und genehmigt das Stellenpensum von 100 %.

214 R Rechnungen

**Genehmigung der Rechnungen**

./. Die im Rechnungsverzeichnis im Anhang aufgeführten Rechnungen wurden vom Gemeinderat genehmigt und sind zur Zahlung anzuweisen.

215 M Mitteilungen

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 24.10.2016 Nr. 2016/1746 betr. Beiträge 2016 der Einwohnergemeinden an die Ergänzungsleistungen zu IV gemäss Sozialgesetz; 2. Akonto

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 24.10.2016 Nr. 2016/1747 betr. Beiträge 2016 der Einwohnergemeinden an die Ergänzungsleistungen zur AHV gemäss Sozialgesetz; 2. Akonto

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 24.10.2016 Nr. 2016/1748 betr. Beiträge 2016 der Einwohnergemeinden an die Pflegekosten für Pflegeleistungen an Einwohner in der stationären Heimpflege gemäss Sozialgesetz; 2. Akonto

Kanton Solothurn, Amt für soziale Sicherheit: Abkommen zwischen Frankreich und der Schweiz betreffend die Krankenversicherung.

Kanton Solothurn, Amt für Verkehr und Tiefbau: 118/1, Rodersdorf Biederthalstrasse, verkehrsberuhigende Massnahmen / Temporeduktion.

## 15. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 17. November 2016

Kanton Solothurn, Bau- und Justizdepartement: Bewilligung in der Sache Neubau EFH in der Grundwasserschutzzone S3 der Kipfmattquelle der Wasserversorgung Rodersdorf.

Gemeinde Dornach, Sozialregion Dorneck: Leistungsvereinbarung über die Asylorganisation der Sozialregion Dorneck.

Verband Solothurner Einwohnergemeinden VSEG: Der VSEG unterstützt die USR III im Interesse der Gemeinden.

Verband des Gemeindepersonals des Kantons Solothurn VGS: Info 24 vom 26.10.2016 Koordinationsgruppe Migration und Registerführung.

Regio Tri Rhena: Einladung zur Veranstaltung „Industrie in der Regio TriRhena: Welchen grenzüberschreitenden Mehrwert gibt es?“ am 24.11.2016 in Lörrach.

Deutsch-Französisch-Schweizerische Oberrheinkonferenz: Einladung zur Veranstaltung „Blackout – grossflächiger grenzüberschreitender Stromausfall“ am 7.12.2016 in Basel.

JASOL Jugendarbeit Solothurnisches Leimental: Einladung zum Mitwirkungstag 2016 am 12.11.2016 im Jugendtreff Rodersdorf.

KELSAG: Kehrlicht-Entsorgung ab 2017. Einladung zur Informationsveranstaltung am 17.11.2016 in Liesberg.

RUF Informatik AG: Information zum neuen Verkaufsberater/Kundenbetreuer, Herrn Davide Passaro ab 1.1.2017.

216 V Varia

### GP Kälin:

Die nachfolgende Diskussion wird als „nicht öffentlich“ bezeichnet. Es werden somit keine Protokollkopien davon erstellt. Es darf ausser den Anwesenden niemandem Einsicht ins Protokoll gewährt werden.

Die nachfolgende Diskussion wird wieder „öffentlich“ geführt.

Die angekündigte Begehung mit Vertretern des Amtes für Verkehr und Tiefbau und der Polizei an der Biederthalstrasse nach der Einmündung Metzlerstrasse hat stattgefunden. Es wurden auch Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Es wurde darauf hingewiesen, dass das gemeindeeigene Speedy-Gerät nur Wirkung zeige, wenn es periodisch versetzt werde.

### GR Dobler:

Der Verbindungsgang zwischen Schulhaus und Turnhalle wird ab 21.11.2016 begonnen. Die Fundamente für die Tragkonstruktion gesetzt.

GR Hasler ergänzt, dass die Schmutzschleusen neu eingebaut werden und eine Rinne versetzt werden muss.

Das Mobiliar der Bibliothek steht und der Bodenbelag wurde in Ordnung gebracht. Die Bücher werden demnächst gezügelt.

Statt der geplanten Rampe zur Bibliothek wird ein Hebepodest montiert.

### GR Hauser:

Kipfmattquelle: Die 0-Probe konnte durch die Bachema AG erst nach dem unangekündigten, vorgezogenen Baubeginne genommen werden. Der Baubeginn erfolgte trotz klarer Abmachung ohne vorherige Mitteilung.

## 15. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 17. November 2016

Die Piste im Gebiet Orhau wurde auftragsgemäss zurück gebaut. Restmaterial musste zusätzlich entfernt und anschliessend Humus zugeführt werden. Dadurch entstanden Mehrkosten von ca. € 3'500. Der Auftrag musste vor Ort erteilt werden.

Die Wasserleitung an der Mühlestrasse wurde ausgeführt; es sind lediglich noch einige Gräben zu schliessen.

### VP Matthes:

Am 4.11.2016 war das halbe Dorf von einem Stromausfall betroffen. In solchen Fällen ist, sofern möglich, Mitteilung an die EBM zu erstatten.

In den Rodersdorfer Nachrichten Nr. 233 ist im Bericht zur Beitragsleistung der Gemeinde an den Aufenthalt in Tagesstätten für Senioren ein unglücklich formulierter Satz zu korrigieren.

Am 31.10.2016 fand eine Besprechung zum Sanitätsdienst in der Gemeinde statt. Das Thema soll im Januar 2017 traktandiert werden.

---

Gemeindepräsidentin

Gemeindeschreiber